

Jean Goedert

(1926 – 2019)

Mit Dr. Jean Goedert verliert die Stadt Luxemburg einen engagierten Gemeindepolitiker, der die Geschicke seiner Stadt 35 Jahre lang mitbestimmt hat.

Geboren in Consdorf im Jahr 1926 studierte er nach seiner Schulausbildung in Consdorf und Echternach Medizin in Straßburg und Paris, um sich in Bonn und Homburg a.d. Saar auf Chirurgie und Urologie zu spezialisieren. In Luxemburg ließ er sich in der Klinik St. Elisabeth als Urologe nieder und richtete dort eine Abteilung für Herzchirurgie ein. Als ärztlicher Direktor war seine Expertise beim Bau des Centre Hospitalier und bei der Einrichtung des *Service d'Aide Médicale Urgente (SAMU)* gefragt. Er war Mitglied des Verwaltungsrates der *Action Lions Vaincre le Cancer*.

1964 wurde der CSV-Politiker erstmalig in den Gemeinderat gewählt und von 1979 bis 1999 gestaltete er 20 Jahre lang unter den Bürgermeisterinnen Colette Flesch und Lydie Polfer als Schöffe die Gemeindepolitik. Er engagierte sich insbesondere für die städtebauliche Entwicklung der Hauptstadt, den sozialen Wohnungsbau sowie für die Erneuerung der Unterstädte Grund und Pfaffenthal. Auch an der Einrichtung der Fußgängerzone in der Oberstadt war er maßgeblich beteiligt.

Von 1979 bis 1989 war Dr. Jean Goedert Mitglied der Abgeordnetenversammlung.

Sein Engagement als Präsident der *Ligue médico-sociale*, des Luxembourg City Tourist Office sowie des Sang an Klang, Pfaffenthal, des *Madrigal de Luxembourg* sowie der *Cinéastes Amateurs* zeigt das große Interesse an allen Facetten des Lebens in seiner Heimatstadt.

Die Stadt Luxemburg wird sein unermüdliches Engagement für ihre Bewohner in Ehren halten.



EB



NOVEMBRE 2019

1919 Bouleversements & renouveau

